

COVID-19 Schutzkonzept Publikum **Thun preist die Kultur 2020 | 18. November 2020, KKThun**

1. ALLGEMEINES

Dieses Konzept basiert auf den derzeit geltenden Regeln; die Regeln und Vorgaben können bis zur Veranstaltung geändert oder angepasst werden.

Sowohl das KKThun wie auch die Kulturabteilung der Stadt Thun sind verpflichtet, ein COVID-19 Schutzkonzept zu verfassen und einzuhalten. Das Schutzkonzept des KKThun ist auf dessen Website zu finden.

Das Schutzkonzept für die Thuner Kulturpreisverleihung ist eine Ergänzung dazu und regelt alles für die Besucher*innen der Veranstaltung.

Besonders gefährdeten Personen wird vom BAG empfohlen, auf einen Vorstellungsbuch zu verzichten. Wer Symptome einer COVID-19-Erkrankung aufweist, muss der Veranstaltung fernbleiben. Die Verantwortlichen der Kulturabteilung oder des KKThun können solchen Besucher*innen den Zutritt zur Veranstaltung verweigern.

Die für COVID-19 verantwortliche Person der Kulturabteilung ist Jan Miluska.

2. VOR DER VERANSTALTUNG

Gratis Ticketbezug online

Tickets für die Thuner Kulturpreisverleihung sind online auf <https://eventfrog.ch/kpv2020> kostenlos erhältlich. Der Bezug von Tickets ist auf vier pro Person begrenzt. Wer online ein Ticket bezogen hat, muss dabei für das Contact-Tracing seine Kontaktdaten hinterlegen. Diese Daten werden 14 Tage nach der Veranstaltung komplett gelöscht und dürfen zu keinem anderen Zweck verwendet oder an Dritte weitergegeben werden.

Einlass ins Haus

Türöffnung ist um 19.00 Uhr. Beim Einlass des Publikums ins KKThun müssen die Abstandsvorschriften eingehalten werden. Im Gebäudeinneren gilt generell eine Maskenpflicht. Das Publikum ist gehalten, Masken selber mitzubringen. Das Publikum ist gebeten, auf schriftliche Anweisungen und Markierungen vor dem Haus oder im Haus zu achten und ihnen Folge zu leisten, ebenso Anweisungen durch das Personal des KKThun oder der Stadt Thun.

Ticketkontrolle

Es findet eine Ticketkontrolle statt. Dabei ist ein Ausweis vorzuweisen. Das wird etwas Zeit erfordern. Wir bitten deshalb das Publikum, nicht zu knapp vor der Veranstaltung im KKThun einzutreffen.

Garderoben

Die Garderoben sind wie üblich nicht besetzt. Neben den Garderoben im Untergeschoss dürfen neu auch diejenigen im Eingangsfoyer Lachensaal benutzt werden. Wir bitten das Publikum, Kleidungsstücke nicht zu eng aufzuhängen.

Vor der Veranstaltung ist die Bar offen.

Zugang zum Saal:

Das KKThun wird den Zugang zum Saal kanalisieren. Grosse Warteschlangen im Haus sollen vermieden werden. Solche könnten deshalb vor dem Haus entstehen; dort wie überall gilt: Abstände einhalten.

Bei einem Publikumsaufkommen von mehr als 300 Personen wird der Saal in zwei Sektoren unterteilt. Die unteren Sitzreihen bis und mit Reihe 12 sind nur über den Eingang im Erdgeschoss, die oberen ab Reihe 14 nur über denjenigen im Obergeschoss zugänglich. Das gilt auch für das Verlassen des Saals.

3. WÄHREND DER VERANSTALTUNG

Im Saal wird nach jeder Gästegruppe ein Sitz freigelassen. Als Gästegruppen gelten Personengruppen, innerhalb derer die Einhaltung des Abstands nicht zweckmässig ist, namentlich Schulkinder, Familien, Personen, die im selben Haushalt leben oder Personengruppen, die über eine namentlich erfasste Person Tickets online bezogen haben. Das Publikum ist gehalten, den Sitzplatz nicht zu verlassen oder zu wechseln.

Da die Belüftung eines Raumes von grosser Bedeutung ist, wird die Lüftungsanlage auf die höchste Stufe gestellt. Daher wird die Lüftung hörbar sein.

4. NACH DER VERANSTALTUNG

Beim Verlassen des Saals müssen die Abstandsvorschriften eingehalten werden. Allfälligen Anweisungen des Personals des KKThun oder Stadt Thun ist Folge zu leisten.

Nach dem Anlass ist die Bar nicht in Betrieb.

Stand 8.10.2020, Änderungen vorbehalten